

Vita

Barbara Wrede www.olompia.de

geboren in Wittingen-Emmen/Niedersachsen, Abitur. Lehre und anschließende Arbeit als Tischlerin. Danach Studium der Freien Kunst/Malerei an der GHK/Universität Kassel. Diplom mit Auszeichnung. Ich lebe seit 1995 in Berlin. Ausstellungen seit 1992. 2004 Gründung von www.visionbycall.de. Dozentin im Career Center der Universität der Künste, Berlin 2005/06. Seit 2005 Lesungen eigener Texte. 2011 Gründung von www.artrelais.de, Portal für Bildende Kunst. 2013 Lehrauftrag an der Alice Salomon Hochschule, Berlin (bei Prof. U.Hemberger u. Prof. Katrin Günther). 2014 Gastkritikerin für Zeichnung im Rahmen eines Gestaltungsprojekts von Prof. Katrin Günther, Hochschule Konstanz. Seit 2015 Dozentin bei Jugend im Museum, Berlin.



Foto: ©VBC

Stipendien und Förderungen

- 2013 - crowdfunding auf www.startnext.de/wartende-hunde
- 2008 - Arbeitsstipendium der Stiftung Kunstfonds Bonn
- 2007 - Stipendium des Landes Sachsen-Anhalt im Künstlerhaus Salzwedel
- 2002 - Stipendium des Landes Schleswig-Holstein im Künstlerhaus Eckernförde
- 1999 - Künstlerstipendium Willingshausen (K)
- 1995 - Stipendium des Landes Hessen im Künstlerdorf Schöppingen (K)
- Stipendium im Mecklenburgischem Künstlerhaus Schloß Plüschow (K)

Ausstellungen (seit 1992, Auswahl, E=Einzelausstellung, K=Katalog)

- 2017 - „Desperate housewives? – Künstlerinnen räumen auf“, Textilmuseum Augsburg (TIM) (K)
- 2016 - „Über das Verschwinden. Die Kappen der Anderen“, Schwartzsche Villa, Berlin (E, K)
- „Desperate housewives? – Künstlerinnen räumen auf“, Kunstsammlungen Zwickau, Kunstmuseum Mühlheim a.d.Ruhr, Städtische Galerie Villingen-Schwenningen (K)
- „20 Jahre Künstlerstipendium Willingshausen“, Kunsthalle Willingshausen
- Anonyme Zeichner, Industriemuseum Rüsselsheim
- 2015 - „Desperate housewives? – Künstlerinnen räumen auf“, Kulturspeicher Würzburg (K)
- Anonyme Zeichner, Kunstverein Tiergarten, Berlin, Rom, Braunschweig
- „#Tabs temporary artists book shop“, LAGE EGAL, Berlin
- 2014 - „Heim_Spiel Mitte“, galerie weisser elefant, Berlin (K)
- „Mein öffentliches Ich“, Schwartzsche Villa, Berlin (K)
- „Sie haben die Wahl!“, Studiogalerie Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen
- „Strich um Strich“, 6. Biennale der Zeichnung, Kunstverein Eislingen (K)
- „Anonyme Zeichner based in Berlin“, Pavillon im Milchhof, Berlin
- „Drop me a line“, Künstlerhaus Dortmund, Dortmund
- „Jenny Marx“, Danneil Museum Salzwedel (K)
- 2013 - „Von Tagebuch bis weblog“, Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen (K)
- „Hair! Das Haar in der Kunst“, Schloß Ludwiggalerie Oberhausen (K)
- „Existenzsicherungsmodelle – Von der Kunst zu leben“, Galerie im Saalbau, Berlin (K)
- „Schluss mit roten Fäden“, Galerie am Bahndamm, Gießen (K)
- 2012 - „Wartende Hunde – ein Versuch über die Treue“, Galerie R31, Berlin (E)
- „Ich und die Wirklichkeit“, Kunsthalle Willingshausen (mit A. Frontzek, M. Göbel und U. Zaumseil)
- 2011 - „Moment mal“, Agentur Wilde, München (E)
- „Jenny Marx und die Wahrheit über die Beatles“, Jenny-Marx-Haus, Salzwedel
- 2010 - „Mehrwert“, Galerie R31, Berlin
- 2009 - „Nichts verschieben“, Kunstverein Ingolstadt (E, K)
- „Über das Verschwinden“, Galerie Seitz & Partner, Berlin (E)
- 2008 - „Salzburger Festspiele“, Galerie Heike Curtze Wien
- „Mehrwert – Neuköllner Blüten“, Galerie R31, Berlin
- 2007 - „Linolschnitt heute VII“, Städtische Galerie Bietigheim -Bissingen (K)
- „art Karlsruhe“, Galerie Seitz & Partner, Messe Karlsruhe
- 2006 - „Der Linie folgen“, Galerie Seitz & Partner, Berlin
- „Nachspiel“, Ausstellung & Lesung in der Galerie R31, Berlin (E)
- „Haarige Kunst“, Kunsttempel Kassel
- „Streifzüge“, Galerie im Saalbau, Berlin (mit Anett Frontzek u. Uta Zaumseil)
- 2005 - „heimelig“, Galerie R31, Berlin
- 2004 - „Engel unter Null“, Institut für Erfreuliche Drucksachen, Berlin (E)
- 2003 - „Künstlerische Strategien“, KulturBahnhof Kassel
- 2002 - „HIN & WEG“, Kulturbahnhof Kassel
- „Fangfrischer Dorsch & schnittige Yachten“, Künstlerhaus, Eckernförde
- 2001 - „Junge Kunst im Damenstift“, Kloster Isenhagen
- 2000 - „Tortur & Methode“, Malerei & Zeichnungen, Galerie Nord, Berlin (mit Anett Frontzek) (K)
- „Wasser-Felle“, Zeichnungen, staatl. Museen Kassel (mit Anett Frontzek) (K)
- 1999 - „Olompia“, Gehrhardt-v.-Reutern-Haus, Willingshausen (E, K)
- 1997 - „In der Zeit“, Stipendiaten auf Schloß Plüschow/Schloß Plüschow (K)
- 1995 - „Stadt, Land, Fluß“, Stipendiaten des Künstlerdorfes Schöppingen 1994/95 (K)

Sammlungen

Kunstsammlung des Deutschen Bundestages, Kunstsammlung Sachsen-Anhalt, Danneil Museum/Salzwedel, Deutscher Fußballbund/FfaM, Städt. Galerie Bietigheim-Bissingen, Staatliche Museen Kassel, Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen/FfaM, Investitionsbank Berlin, nationale und internationale Privatsammlungen.

Kataloge, Publikationen (seit 1995, Auswahl, E=Einzelpublikation)

- „Über das Verschwinden. Die Kappen der Anderen“, Schwartzsche Villa (E), 2016
- „Desperate housewives? – Künstlerinnen räumen auf“, Ausstellungskatalog, ISBN 978-3-939423-58-4, 2015
- „Strich um Strich“, 6. Biennale der Zeichnung, Kunstverein Eislingen, 2014
- „Wartende Hunde – ein Buch über die Treue“, Fotografien, Fred&Otto Verlag, 2013, ISBN 978-3-9815321-2-8 (E)
- „Von Tagebuch bis weblog“, Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen, 2013, ISBN 978-3-927877-81-8
- „Hair – das Haar in der Kunst“, Meisterwerke aus der Slg. Ludwig, Kerber Verlag, 2013, ISBN 978-3-86678-862-6
- „Musik für Barbiepuppen“, Geschichten und Zeichnungen, Hanani Verlag 2012, ISBN 978-3-944174-00-6 (E)
- „Kunstwelten“, 100 Positionen zeitgenössischer Kunst, boesner GmbH, 2011, ISBN 978-3-928-003001
- „40 + 10 – 50 Jahre Kunstverein Ingolstadt“, Kunstverein Ingolstadt, 2011
- „Nichts verschieben“, Kunstverein Ingolstadt, 2009 (E)
- „Linolschnitt heute VII, Städtische Galerie Bietigheim Bissingen, 2007, ISBN 978-3927877-70-2
- „Affenbarbier kann ich immer noch werden“, Sukultur, Leseheft 66, 2007 ISBN: 978-3-937737-76-8 (E)
- „Vorbild-Nachbild“, Lucas-Cranach-Preis 2003, Cranach-Stiftung Wittenberg
- „Werkschau 7“, Text: Rainer Höyneck, Künstlerförderung Berlin/Investitionsbank Berlin 2001
- „Junge Kunst im Kasseler Raum 1-4“, Staatliche Museen Kassel, 2001
- „Tortur & Methode“ (Ausstellungskatalog, mit Anett Frontzek), Text: Dr. Holger Birkholz, 2001
- „Olompia“, Redaktion: Dr. Ulrich Schmidt, Künstlerstipendium Willingshausen, 1999 (E)
- „Endlich Alleine“ (Linolschnitte), Bildergeschichten Kassel, 1999, (E)
- „Grensval“, Arie Grewers, Lyrik, Fagus Verlag, 1997, ISBN: 90-70017-14-8
- „in der Zeit“, Redaktion Miro Zahra und Udo Rathke, Hrsg. Förderkreis Schloß Plüschow, 1997
- „turned over“, Künstlerdorf Schöppingen, 1995 (E)

Film

- „Hunde, die in Ausstellungen gehen“, Simon Broll, Deutsche Welle, 23.7.2015
- „Atelierbesuch“, Jens von Larcher, Deutsche Welle, Euromaxx, 25.10.2012
- „Bei Auftrag Kunst“, Stefanie Heidbrink und Christian Raupach, ZDF Aspekte - Tatort Kultur v. 30.01.2009

Radiobeiträge

- Stadt.Land.Flux. Wartende Hunde, Nadine Kreutzer, fluxFM, 26.8.13
- Barbara Wrede zu Gast bei Falko Hennig: Klingendes Radio Hochsee-Rätsel#40, 22.5.2013
- „Porträt“, Beitrag von Tomas Fitzel, RBB Kulturradio, 17.1.2013
- „Nichts verschieben“, Interview von Dr. Isabella Kreim, Kulturkanal Ingolstadt, 30.10.2009
- „Bei Anruf Kunst“, von C. Hildebrandt, Deutschlandradio Kultur, Deutschland Funk, RBB Kulturradio 12/08

Zeitungsartikel über mich und meine Arbeit (Auswahl):

- „Alles Über das Verschwinden“, Ingeborg Ruthe, Berliner Zeitung, 21.4.2016
- „Wacht am Supermarkt“, Christoph Stollowsky über den Bildband „Wartende Hunde“, Tagesspiegel, 10.9.2014
- „Zucker in Weinbrandsahne“, C.Metz über „Musik für Barbiepuppen“, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 20.3.2013
- „Hunde und andere treue Wesen“, Ingeborg Ruthe, Berliner Zeitung, 1.11.2012
- „Robert ist schuld“, Ulrich Seidler, Berliner Zeitung, 24.8.2012
- „Komisch und menschlich“, Karin Derstroff, Donaukurier v. 2.11.2009
- „Das große Rasenstück“, Carmen Böker, Berliner Zeitung v. 29.01.2009
- „Bei Anruf Kunst“, Wiebke Nieland, DBmobil- Kundenmagazin der dt. Bundesbahn, Ausgabe 9/2008
- „Männer und Mullbinden“, Falko Hennig, Tagesspiegel vom 28.05.2006
- „Von alltäglichen Mißgeschicken“, Henrike Thomsen, Berliner Zeitung vom 14.09.2000
- „Explosion der Kräfte“, Dirk Schwarze, HNA vom 20.10.1999
- „das Schreien der Lämmer“, Christina Nord, taz - die tageszeitung, Ausgabe Berlin vom 27.9.1996

Veröffentlichungen in Zeitungen (Auswahl):

seit 2012 „Köterclub“, Kolumne in Wort und Bild im Feuilleton der „Berliner Zeitung“
2009/10 „Eine Landpartie“, wöchentliche Bild-Text-Kolumne im Feuilleton der „Berliner Zeitung“
2007 „Das Männerarchiv“, wöchentliche Bild-Text-Kolumne im Feuilleton der „Berliner Zeitung“
2005 „Meine kleine Gründerzeit“, taz - die tageszeitung - Magazin, 3./4.12.2005
2004 „Das Familiengrab ist voll“, „Süddeutsche Zeitung“, Wochenendbeilage, 20/21.11. 2004
Seit 2000 regelmäßig freie Texte und Zeichnungen für die „Berliner Zeitung“ (Feuilleton),
2000/2001 Zeichnungen für die „Berliner Seiten“, „Frankfurter Allgemeine Zeitung“
Seit 2005 Lesungen eigener Texte und Erzählungen.

sonstiges

- 2013 - Zusammenarbeit mit den via Werkstätten, Bereich Keramik, Berlin.
- 2009 - „AUF & AB - Künstler spielen“, ein Spiel rund um Beruf, Berufung, Alltag und Durchhalten, Vorzugsausgabe/Edition: Auflage 20 handgefertigte Exemplare.
- 2005 - „Prestels Kleiner Kunst Kauz“, Kunstspiel für Kinder ab sechs Jahren von Anja und Barbara Wrede, Prestel Verlag, ISBN: 3-7913-3449-2